



ZfKJ

Prof. Dr. K. Fröhlich-Gildhoff  
Zentrum für Kinder- und  
Jugendforschung (EH)



Pädagogische Hochschule Freiburg

Université des Sciences de l'Éducation · University of Education

Jun.-Prof. Dr. P. Gretsch  
Institut für Sprache und  
Literatur (PH)

# Evaluation der Sprachfördermaßnahmen in Freiburger KiTas

# Programm

- ◆ Hintergrund zur Evaluation
- ◆ Evaluationsdesign
- ◆ Sprachstandserhebungsinstrumente
- ◆ Planung
- ◆ Diskussion

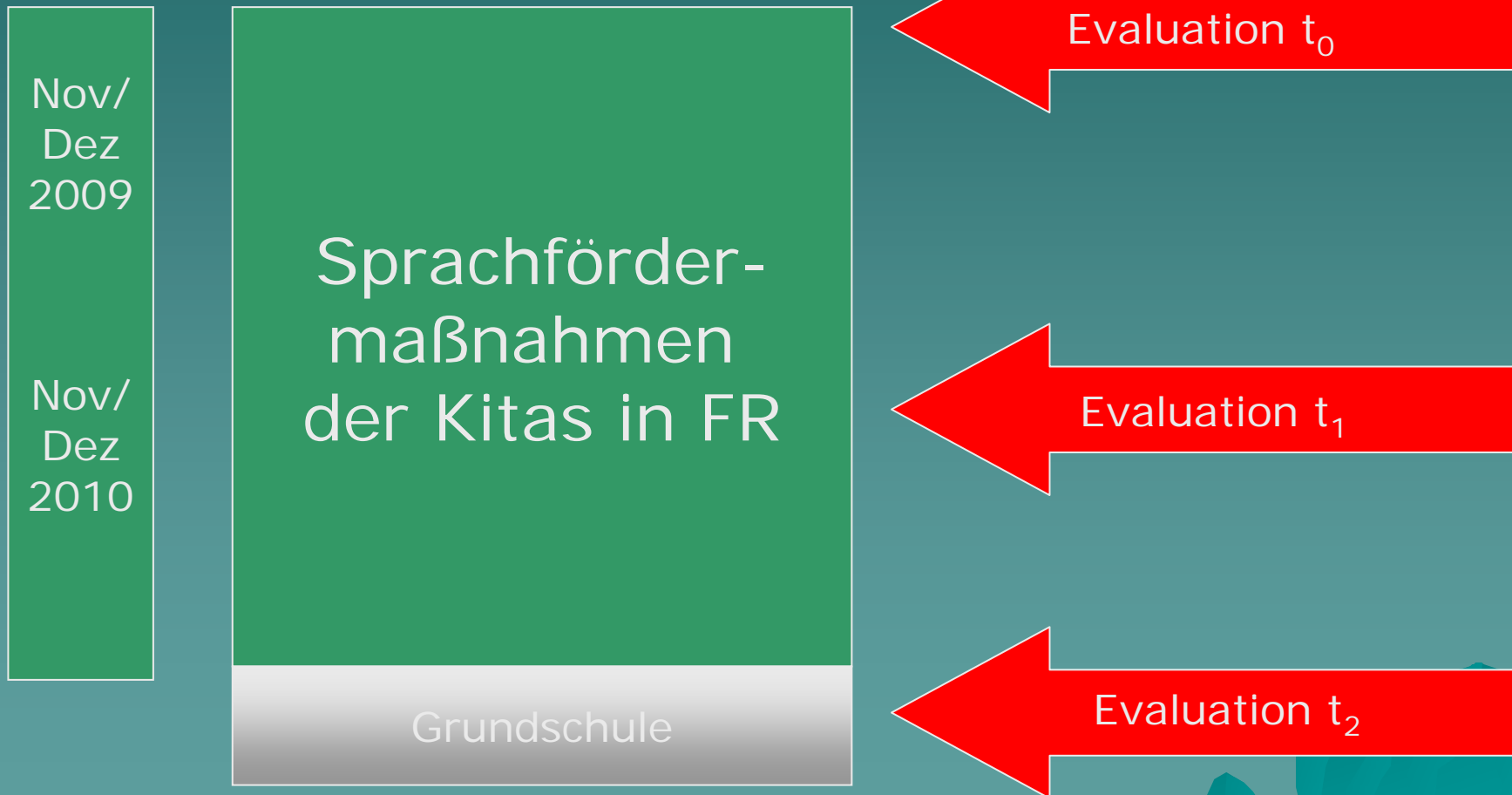
# Hintergrund

- ◆ wissenschaftliche Begleitung der Sprachfördermaßnahmen in Freiburg
- ◆ sinnvolle Vergabe von Fördermitteln im Bereich Sprachförderung

# Städt. Flyer zur Konzeption

Sprache hat einen zentralen Wert für uns Menschen. Mit Sprache können wir die Welt verstehen und mit ihr bringen wir unser inneres Erleben, unsere Gedanken und Gefühle zum Ausdruck. Mit Sprache bringen wir uns in die Gemeinschaft ein und stellen kulturelle Identität her.

# Evaluationsdesign



# Instrumente zur Sprachstandserhebung

- ◆ LiSe-DaZ (noch nicht veröffentlicht)
- ◆ SET-K 3-5 (sehr teuer)
- ◆ SISMIK / SELDAK (Kita-intern)
- ◆ HASE (ESU vorbehalten)
- ◆ SSV (Kurzversion des SET-K 3-5)
- ◆ (Rastatt-Verfahren n. Oomen-Welke)
- ◆ (Röber-Verfahren)

# Instrumente zur Sprachstandserhebung

- ◆ LiSe-DaZ (noch nicht veröffentlicht)
- ◆ SET-K 3-5 (sehr teuer)
- ◆ SISMIK / SELDAK (Kita-intern)
- ◆ HASE (ESU vorbehalten)
- ◆ SSV (Kurzversion des SET-K 3-5)
- ◆ (Rastatt-Verfahren n. Oomen-Welke)
- ◆ (Röber-Verfahren)

# SSV

- ◆ Sprachscreening für das Vorschulalter
- ◆ Untertest Phonologisches Arbeitsgedächtnis für Nichtwörter (PGN) *„Nebasubst & Skatagurp“*
- ◆ Untertest Morphologische Regelbildung (MR) *Pluraltest*
- ◆ ab 4 Jahre zusätzlich: Untertest Satzgedächtnis (SG) *Nachsprechen*

# Rastatt-Verfahren

- ◆ Test 1: Alltägliche Aufforderungen

Wo ist das Fenster?

Bewege den Kopf!

Zähle bis 10!

Mach ein lustiges Gesicht!

- ◆ Test 2: Buchvorlage mit anschl. Lückentext

- ◆ Test 3: Präpositionen (rezeptiv und produktiv getestet)

- ◆ Test 4: Nachsprechübung

# Röber-Verfahren

Diagnosebogen zweifach

- ◆ nur Erzählung (jüngere Kinder)
- ◆ Erzählung und Diktat (ältere Kinder)  
Dokumentation des Literacy-Effekts

# Diagnosebogen zur Analyse von Kindererzählungen

	nie	selten	mehrheitlich	immer
1. Hat das flektierte Verb die 2. Position?				
2. Ist die Flexion richtig?				
3. Bildet das Kind die Verbklammer?				
4. Bildet es immer richtige Nominalgruppen?				
5. Gebraucht es Personalpronomen richtig?				
6. Gebraucht es Possessivpronomen richtig?				

plus weitere individuelle fehlerträchtige Bereiche

# Röber-Verfahren

Beobachtungsbereiche	Anzahl insgesamt	Anzahl der korrekten Formen	Anzahl der inkorrekten Formen							
<p><b>Nominalgruppen:</b></p> <table border="1" data-bbox="398 592 1144 683"> <tr> <td>a. einfach gebaut (kein Attribut)</td> </tr> <tr> <td>b. komplex gebaut (Minimum 1 Attribut)</td> </tr> </table> <p><b>Markierungen der Nominalgruppen:</b></p> <table border="1" data-bbox="398 767 1144 898"> <tr> <td>a. Kasus (Fall)</td> </tr> <tr> <td>b. Numerus (Einzahl/Mehrzahl)</td> </tr> <tr> <td>c. Genus (Geschlecht)</td> </tr> </table>	a. einfach gebaut (kein Attribut)	b. komplex gebaut (Minimum 1 Attribut)	a. Kasus (Fall)	b. Numerus (Einzahl/Mehrzahl)	c. Genus (Geschlecht)					
a. einfach gebaut (kein Attribut)										
b. komplex gebaut (Minimum 1 Attribut)										
a. Kasus (Fall)										
b. Numerus (Einzahl/Mehrzahl)										
c. Genus (Geschlecht)										
<p><b>Verben:</b></p> <p><i>Konjugation (Beugung):</i></p> <table border="1" data-bbox="398 991 1144 1082"> <tr> <td>Konjugierte regelmäßige Verben</td> </tr> <tr> <td>Konjugierte unregelmäßige Verben</td> </tr> </table> <p><i>Tempus (Zeitbildung):</i></p> <table border="1" data-bbox="398 1166 1144 1393"> <tr> <td>a. Präsens</td> </tr> <tr> <td>b. Präteritum</td> </tr> <tr> <td>c. Perfekt</td> </tr> <tr> <td>d. Plusquamperfekt</td> </tr> <tr> <td>e. Futur</td> </tr> </table>	Konjugierte regelmäßige Verben	Konjugierte unregelmäßige Verben	a. Präsens	b. Präteritum	c. Perfekt	d. Plusquamperfekt	e. Futur			
Konjugierte regelmäßige Verben										
Konjugierte unregelmäßige Verben										
a. Präsens										
b. Präteritum										
c. Perfekt										
d. Plusquamperfekt										
e. Futur										

# Sprachförderung

- ◆ alle Kinder haben ein Recht auf Förderung...
- ◆ Schwierigkeiten beim Erstspracherwerb vs.
- ◆ Schwierigkeiten beim Zweitspracherwerb

# Holistische Phase

prag. Marker	TOPIK	PRÄDIKAT
nein		sauber
nein nein	Heiko DA	Mütze sitza
bitte		komm Wasser

# Konzeptuelle Ordnung (Phase II)

TOPIK	LINK	PRÄDIKAT
des des	auchnoch net	rausmach gummi
ganz hase	∅	kaputt, guck
in italia meine kind	nix nix	mark in schul

# Konzeptuelle Ordnung (scope)

TOPIK	LINK	PRÄDIKAT
so'n buch	noch	
mama ich	auch auch	spielplatz kaffee will

# Konzeptuelle Ordnung (AUX)

TOPIK	LINK	PRÄDIKAT
i den	will damanich	da sitz essen
ich valle dann ich	will möchte kann	einen gelben bumm bumm dann
ich da hier	soll müssen'se	andere seite gucken

# Fininitheit als Verbinder

Vorfeld d	C / FIN	Mittelfeld	VK
		da	ab weg
		Mama Bus da Ball	Tür auf fahren rein
Jetzt Da Valle	geh kommt hat	ich Ball	hoch rein probiert, [ob des pfeift]

# Planung

Nov  
2009

- ◆ Fragebögen für die Einrichtungen

Nov/Dez  
2009

- ◆ SISMIK/SELDAK & Lingustisches Verfahren

